

Bürgeraktion Freudenstadt

Fraktion im Gemeinderat

Antrag 2: Städtische Baugenossenschaft

Wir beantragen, dass die Stadtverwaltung gemeinsam mit dem Gemeinderat in die Überlegungen eintritt, eine städtische Baugenossenschaft zu gründen. Außerdem beantragen wir, einen Experten einzuladen, der Möglichkeiten aufzeigt, wie Wohnraum in schon bestehenden alten Gebäuden oder leerstehenden Bauernhöfen durch die Stadt oder eine städtische Genossenschaft geschaffen werden kann, und zu prüfen, inwieweit das Instrument, Grundstücke im Erbbaurecht zu vergeben, besser genutzt werden kann.

Begründung:

In Freudenstadt fehlen günstige Wohnungen. Auch bei uns steigen die Preise. Wir sehen es als Pflicht und Aufgabe einer Stadt an, zum einen sozialen, aber auch preisgünstigen Wohnraum anzubieten. Das darf eine Stadt nicht allein den privaten Investoren überlassen. Es geht auch darum, die Mietpreisspirale, die sich immer höher schraubt, zu bremsen und damit Sicherheit für Mieter zu schaffen.